

# ZUKUNFT WAGEN.

# INHALT

VORWORT .....	S. 2
01 STIFTUNG .....	S. 4
02 ENTWICKLUNG .....	S. 6
03 FÖRDERUNG .....	S. 12
BILDUNG .....	S. 12
BILDUNGSCAMPUS .....	S. 20
WISSENSCHAFT .....	S. 22

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wir haben die Schwerpunkte unserer Förderungen weiter profiliert und investieren, in Bildung, Wissenschaft und Innovation. Wir sind davon überzeugt: Nur so können wir den vielfältigen Herausforderungen der Zukunft erfolgreich begegnen. Um dieses Ziel zu erreichen, wollen wir ein Ökosystem schaffen, in dem sich wissbegierige und talentierte Menschen unterschiedlichsten Alters unabhängig von ihrer sozialen Herkunft bilden und entwickeln können.

Hinzugekommen sind in den letzten Jahren die Förderschwerpunkte Forschung und Unternehmertum. Mit diesen Förderungen möchten wir einen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen der Transformation und zum Erhalt der Arbeitsplätze sowie des Wohlstandes in unserem Land leisten. Was, wo und wie wir das tun, haben wir in dieser Publikation zusammengefasst – ergänzt um eine kurze Geschichte unserer Stiftung.

3

Nach dem Leitgedanken unseres Stifters Dieter Schwarz „Bildung ist unser wichtigster Rohstoff!“ konnte sich die Stiftung erfolgreich entwickeln. Ziel unseres Engagements ist es, neue Wege für Menschen in unterschiedlichsten Lebensphasen aufzuzeigen und ihnen Perspektiven für ihre persönliche Entwicklung zu geben. So stehen wir als Stiftung für ganzheitliche Ansätze entlang der Bildungsbiografie. Nach unserer Überzeugung schafft Bildung nicht nur das Fundament für ein selbstbestimmtes Leben, sondern auch für den Wohlstand der Gesellschaft.

Der Leitgedanke von Dieter Schwarz prägt die Arbeit der Stiftung seit jeher. Denn es lässt sich leichter lernen, forschen und die Zukunft gestalten, wenn Ideen unterstützt und Orte geschaffen werden, an denen sich bildungsfreudige Menschen auch entfalten können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre – und bleiben Sie neugierig!

SILKE LOHMILLER

PROF. REINHOLD R. GEILSDÖRFER



*„Bildung beginnt  
mit Neugierde.“*

Peter Bieri, Schweizer Philosoph



*„Bildung ist unser  
wichtigster Rohstoff.“*

Dieter Schwarz

# STIFTUNG

*Die Dieter Schwarz Stiftung gehört zu den großen Stiftungen in Deutschland und wird dort aktiv, wo Wirtschaft und Gesellschaft Anforderungen stellen, die staatliche Organe nicht oder nicht ausreichend erfüllen können.*

„Bildung fördern, Wissen teilen, Zukunft wagen“ – so lautet das Credo der Stiftung, die nach dem deutschen Unternehmer Dieter Schwarz benannt ist. Ihren Sitz hat sie in Heilbronn, wo sie sich seit 1999 in der Region und darüber hinaus engagiert. Die Stiftung will heute das fördern, was die Gesellschaft von morgen stark macht: ein breites Spektrum an Bildungsangeboten für Menschen in verschiedenen Lebensphasen. Denn für die Entwicklung und Zukunftsfähigkeit des Landes sind Wissenschaft und Forschung von entscheidender Bedeutung.

Vor diesem Hintergrund ist es ein wesentliches Stiftungsziel, Potenziale zu erkennen, Visionen zu entwickeln und diese nachhaltig umzusetzen. Zu den aktuellen Schwerpunkten der Stiftungsarbeit gehören dabei der Bildungscampus in Heilbronn, der mehr als 15 namhafte Institutionen beheimatet, Deutschlands größtes Science Center, die experimenta, sowie der gerade entstehende Innovation Park Artificial Intelligence, der ein international sichtbares Innovations-Ökosystem für Künstliche Intelligenz werden soll.



# ENTWICKLUNG

7

- WERTSCHÄTZUNG
- BODENSTÄNDIGKEIT
- BESCHEIDENHEIT
- WIRTSCHAFTLICHKEIT
- ENGAGEMENT



1999

**18. NOVEMBER**

Gründung der Stiftung und Förderung erster Stiftungsprofessuren

2001

**21. AUGUST**

Gründung einer Akademie für Kommunikation und Information (später aim)

2002

**1. APRIL**

Dr. Erhard Klotz übernimmt die operative Führung

2004

**29. NOVEMBER**

Beschluss über die Errichtung der heilbronn business school (später GGS)

2006

**9. OKTOBER**

Förderung eines Science Centers

*Der Bildungscampus in Heilbronn –  
Heimat für mehr als 15 Institutionen*

## HISTORIE DER DIETER SCHWARZ STIFTUNG

Am 18. November 1999 wird die Dieter Schwarz Stiftung als gemeinnützige Stiftung gegründet. Sie steht bis heute für die Grundwerte des ehrbaren Kaufmanns, denen sich ihr Stifter und Namensgeber in besonderer Weise verbunden fühlt: Wertschätzung des Menschen, Bodenständigkeit, Bescheidenheit im Auftreten, Wirtschaftlichkeit im Handeln und Engagement für die Gesellschaft. Die Stiftung startet zunächst mit der Förderung von Stiftungsprofessuren.

Am 21. August 2001 wird die Akademie für Kommunikation und Information gegründet, die später in Akademie für Innovative Bildung und Management (aim) umbenannt wird.

Am 1. April 2002 übernimmt Dr. Erhard Klotz, der seit der Gründung bereits geschäftsführender Gesellschafter der Stiftung ist, die operative Geschäftsführung der Dieter Schwarz Stiftung. Im gleichen Jahr fällt der Startschuss zur Errichtung der heilbronn business school, einer privaten Fachhochschule zur Ausbildung von Nachwuchsführungskräften. Sie wird bereits nach einem Jahr eröffnet, 2009 in German Graduate School of Management and Law (GGS) umbenannt und geht 2022 in der TU München am Bildungscampus Heilbronn auf.

Ab Oktober 2006 engagiert sich die Stiftung für ein geplantes Science Center in der Stadt, das Besucherinnen und Besucher für Naturwissenschaften und Technik begeistern soll. Erste Pläne sahen die Finanzierung der Erstausrüstung und Exponaten vor, im Jahr 2007 folgt die Gründung der experimenta gGmbH, gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer sowie der Stadt Heilbronn.





2007

**26. APRIL**

Gründung der experimenta gGmbH gemeinsam mit IHK und der Stadt Heilbronn

2008

**1. MAI**

Klaus Czernuska wird zum weiteren Geschäftsführer bestellt

**20. OKTOBER**

Beschluss zur Förderung einer Außenstelle der BA Mosbach in Heilbronn (später DHBW)

2009

**12. NOVEMBER**

Eröffnung experimenta

**16. NOVEMBER**

Bauantrag  
Bildungscampus Ost

2010

**5. FEBRUAR**

Spatenstich  
Bildungscampus Ost

2011

**30. SEPTEMBER**

Eröffnung  
Bildungscampus Ost



Ab 1. Mai 2008 verstärkt Klaus Czernuska die Geschäftsführung der Dieter Schwarz Stiftung. Im gleichen Jahr wird das Grundstück für die Errichtung des Bildungscampus Ost erworben. Zudem fasst die Stiftung den Beschluss zur Förderung einer Außenstelle der Berufsakademie Mosbach in Heilbronn (später Duale Hochschule Baden-Württemberg, DHBW), die 2010 im Gebäude der Heilbronner Versorgungsbetriebe ihren Studienbetrieb aufnimmt und ab 2011 auf den Bildungscampus zieht.

2009 wird die experimenta eröffnet – nach insgesamt dreijähriger Planungsphase, die unter anderem eine intensive Umgestaltung des auf der Neckarinsel gelegenen Hagenbucher-Speichers beinhaltet hat.

Im Februar 2010 erfolgt schließlich der Spatenstich zum ersten Bauabschnitt des Bildungscampus, der schon am 30. September 2011 eröffnet wird – mit rund 11.800 Quadratmetern Nutzfläche für DHBW, aim und GGS.

Kurze Zeit später, im März 2012, fasst die Stiftung den Beschluss zur Unterstützung des Ausbaus der DHBW und zum Aufbau eigener DHBW-Masterangebote. Im selben Jahr wird auch die Weiterentwicklung der gerade einmal zwei Jahre alten experimenta verabschiedet – für die umfangreiche Erweiterung wird ein nationaler Architekturwettbewerb ausgeschrieben. Im Oktober 2012 stellt die Stiftung zudem die Weichen für die Erweiterung des Bildungscampus. Ein Jahr später beginnen die Bauarbeiten.

2012

**28. MÄRZ**

Beschluss Erweiterung experimenta und Masterangebote der DHBW und Ausbau der Hochschule Heilbronn

**4. OKTOBER**

Beschluss zur Erweiterung des Bildungscampus

2013

**IN 2013**

Baubeginn Bildungscampus Mitte

2014

**1. JULI**

Außenstelle der DHBW Mosbach wird eigenständiger Standort DHBW Heilbronn

**1. OKTOBER**

Center for Advanced Studies CAS der DHBW startet in Heilbronn

2015

**MÄRZ**

Silke Lohmiller wird Geschäftsführerin

**30. SEPTEMBER**

Einweihung Bildungscampus Mitte mit Ministerpräsident Kretschmann

2016

**FEBRUAR**

Professor Reinhold R. Geiltsdörfer wird Geschäftsführer

**25. OKTOBER**

Eröffnung des Bildungscampus Nord mit Ministerin Bauer



Am 1. Juli 2014 wird die Außenstelle der DHBW Mosbach zum eigenständigen Standort DHBW Heilbronn und damit jüngstes Mitglied der DHBW-Standorte. Im Oktober 2014 startet das Center for Advanced Studies (CAS), eine Institution der DHBW, die Master-Angebote bündelt.

Ab März 2015 übernimmt Silke Lohmiller die Geschäftsführung für den Bereich Bildung der Dieter Schwarz Stiftung, nachdem ihr Vorgänger Klaus Czernuska im Februar 2015 überraschend verstorben ist.

Am 30. September 2015 wird der Bildungscampus Mitte mit zwei Neubauten feierlich eingeweiht. Den Einrichtungen steht nun eine neue Aula für Veranstaltungen zur Verfügung. Die aim erhält ein neues Gebäude, das ihrer stark gewachsenen Teilnehmerzahl gerecht wird. Das bisherige aim-Gebäude übernimmt die DHBW. Nach der

Verabschiedung von Dr. Erhard Klotz im November 2015 als Geschäftsführer für den Bereich Wissenschaft wird im Februar 2016 Prof. Reinhold R. Geiltsdörfer als Nachfolger berufen.

Im Juni 2016 setzt die Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau der experimenta ein Zeichen für ein einzigartiges Science Center mit bundesweiter Strahlkraft. Das renommierten Architekturbüro Sauerbruch Hutton aus Berlin realisiert den Erweiterungsbau.

Am 25. Oktober 2016 wird der dritte Bauabschnitt des Bildungscampus eröffnet, jeweils mit einem Gebäude für die Hochschule Heilbronn und das Center für Advanced Studies (CAS). Ein Jahr später, im Juni 2017, folgt die Fertigstellung der Campusbrücke, die den Bildungscampus auf der Ostseite mit den weiteren Bauabschnitten verbindet.

2017

**1. JUNI**

Fertigstellung der Campusbrücke

**JUNI**

Beschluss über eigenständigen Standort der TU München in Heilbronn auf dem Bildungscampus

2018

**JANUAR**

Josef-Schwarz-Schule

**25. SEPTEMBER**

Das Entrepreneurship- und Innovationszentrum Campus Founders gGmbH wird ins Leben gerufen

**OKTOBER**

Start der TU München in Heilbronn

2019

**MÄRZ**

Wiedereröffnung experimenta mit Neubau und Bestandsgebäude

Haus der Familie wird durch die Dieter Schwarz Stiftung gefördert.

**MAI**

Fraunhofer-Institut IAO zieht auf den Bildungscampus

**SEPTEMBER**

Erzieherakademie beginnt mit dem ersten Jahrgang

**OKTOBER**

Eröffnung weiterer Gebäude auf dem Bildungscampus Nord

**4. NOVEMBER**

Ferdinand-Steinbeis-Institut startet in Heilbronn

Im Juni 2017 gibt die Dieter Schwarz Stiftung die Ansiedlung eines Standorts der Technischen Universität München (TUM) und ihrer TUM School of Management in Heilbronn bekannt. Bereits ein Jahr später, im Oktober 2018, starten die ersten beiden Studiengänge. Im November 2018 wird das neue TUM-Gebäude eingeweiht.

Im September 2018 wird das Entrepreneurship- und Innovationszentrum Campus Founders von der Dieter Schwarz Stiftung ins Leben gerufen. Sie möchten schwerpunktmäßig Studierende für unternehmerisches Denken begeistern und die Lust auf eigene Existenzgründungen wecken.

Im März 2019 öffnet die umfangreich erweiterte und umgestaltete experimenta wieder: Neben dem neu gestalteten Bestandsgebäude verfügt das Science Center jetzt über einen spektakulären Neubau für die Ausstellungswelten, einen Science Dome und eine eigene Sternwarte.

Im Jahr 2019 beginnt außerdem die institutionelle Förderung des Haus der Familie in Heilbronn, das bereits seit 2005 durch Einzelförderungen der Dieter Schwarz Stiftung unterstützt wurde.

Im September 2019 startet die Erzieherakademie mit ihrer praxisintegrierten Ausbildung auf dem Bildungscampus. Im Oktober 2019 wird ein weiterer Bauabschnitt des Bildungscampus eingeweiht, der zwei neue Gebäude für die HHN, eine gemeinsame Bibliothek für alle Hochschulen und eine neue, unterirdische Mensa beherbergt. Am 4. November 2019 startet zudem die Ferdinand-Steinbeis-Gesellschaft mit dem Aufbau eines eigenen Instituts auf dem Bildungscampus. Ziel der Forschungsaktivitäten des Instituts ist es, sowohl Unternehmen als auch die Gesellschaft bei der digitalen Transformation zu unterstützen.



*Blick in die 42 Heilbronn*

Seit dem 1. Juli 2020 beteiligt sich die Dieter Schwarz Stiftung über die Förderung einzelner Projekte hinaus institutionell an der Grundfinanzierung der Stiftung „Kinder forschen“ und unterstützt die strategische Weiterentwicklung von deren Angeboten. In Kooperation mit der Stiftung Lesen und Stiftung „Kinder forschen“ startet eine Initiative zur MINT- und Leseförderung. Am 9. September 2020 erscheint die erste Ausgabe des Kindermagazins „echt jetzt?“



2020

**1. JULI**

Kooperation mit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ (heute: Stiftung Kinder forschen)

**SEPTEMBER**

Die Josef-Schwarz-Schule erhält einen zweiten Standort in Heilbronn.

2021

**27. APRIL**

Startschuss für den Neubau der Josef-Schwarz-Schule

**14. JUNI**

Programmierschule 42 eröffnet ersten deutschen Standort in Heilbronn

**27. JULI**

Heilbronn erhält Zuschlag für den Standortwettbewerb „Innovationspark Künstliche Intelligenz“

**28. OKTOBER**

Internationale Kooperationen werden ausgebaut. Die Universität Oxford macht den Start.

2022

**6. JULI**

Städtebaulicher Wettbewerb für Erweiterung des Bildungscampus abgeschlossen

**18. OKTOBER**

Vorstellung der 3. Ausbaustufe der TUM am Campus Heilbronn

Gemeinsam mit Phorms Education als Schulträger beginnt am 27. April 2021 der Neubau für die Josef-Schwarz-Schule in Heilbronn. Bereits im September 2020 ziehen die ersten Grundschülerinnen und Grundschüler in ein Interimsgebäude auf dem Bildungscampus ein.

Am 14. Juni 2021 eröffnet in der Weipertstraße unweit des Bildungscampus in Heilbronn der erste deutsche Standort der Programmierschule 42. Anders als an klassischen Hochschulen oder Universitäten setzt das innovative Ausbildungskonzept auf projektbasiertes Peer Learning. Einen weiteren Meilenstein legte am 27. Juli 2021 die Meldung, dass Heilbronn den Zuschlag im Standortwettbewerb um den „Innovationspark Künstliche Intelligenz“ in Baden-Württemberg erhalten hat.

Die ersten internationalen Stiftungsprofessuren starten bereits im August 2020 an der HEC Paris und der Oxford

University. 2021 beginnt der Aufbau des „AI Research Hub“ – weitere internationale Kooperationen mit Fokus auf KI werden geschlossen: Den Anfang macht am 28. Oktober 2021 die Oxford University; internationale Universitäten wie die Hebrew University of Jerusalem, die Stanford University oder die ETH Zürich folgen in den kommenden Jahren.

Und die Stiftung hat noch viel vor: In den nächsten 10 Jahren soll sich der Bildungscampus flächenmäßig verdoppeln. Am 6. Juli 2022 wird der Sieger des städtebaulichen Wettbewerbs bekannt gegeben und die Pläne zur Erweiterung über den Europakreisel vorgestellt. Auch die TUM wird am Campus weiterwachsen. In einer Pressekonferenz am 18. Oktober 2022 werden die Pläne für die dritte Ausbaustufe präsentiert.

12

*Der Innovation Park Artificial Intelligence wird im Steinacker vor den Toren Heilbronn entstehen*



# BILDUNG ALS ROHSTOFF

*Die Arbeit der Dieter Schwarz Stiftung im Förderbereich Bildung stellt den Menschen in Vordergrund und fokussiert sich auf Chancengerechtigkeit und die Entwicklung von Zukunftskompetenzen. Im Förderbereich Bildung werden mehr als 40 Einrichtungen und Projekte unterstützt und gefördert.*

13





*Die aim – eine der ersten Einrichtungen auf dem Bildungscampus*

## **AKADEMIE FÜR INNOVATIVE BILDUNG UND MANAGEMENT**

Zu den großen Förderprojekten der Stiftung im Bereich Bildung gehört die Akademie für Innovative Bildung und Management (aim). Hinter der Akademie steht eine gemeinnützige Weiterbildungseinrichtung für frühkindliche Bildung, Unterricht und Schule. Sie wurde 2002 als Weiterbildungszentrum von der IHK Heilbronn gegründet und wird von Beginn an komplett durch die Dieter Schwarz Stiftung getragen, so dass die Angebote weitgehend unentgeltlich angeboten werden können.

Die aim versteht Bildung als Voraussetzung für die Teilhabe an der Gesellschaft und die Gestaltung des eigenen Lebens. Die Akademie entwickelt daher ganzheitliche Konzepte, die einen nachhaltigen Erwerb von Bildung zum Ziel haben: Sie unterstützt Krippen und Kindergärten, um optimale Bildungsvoraussetzungen für alle Kinder zu

schaffen und stärkt die Arbeit von pädagogischen Fachkräften als souveräne Begleiter der Kinder auf ihrem Weg von den ersten Lebensjahren bis zum Abitur. Darüber hinaus fördert sie Leiterinnen und Leiter dieser Bildungseinrichtungen bei ihren täglichen Herausforderungen als Führungskraft. Die aim versteht Bildung als sozialen Prozess, den Lernende und Lehrende gemeinsam gestalten – immer mit dem Anspruch, die individuellen Potenziale von Kindern und Jugendlichen bestmöglich zu entfalten. Ziel der Bildungs- und Weiterbildungsangebote ist es, Kinder und Jugendliche zur aktiven, selbstbestimmten und verantwortungsvollen Teilhabe an der Gesellschaft zu befähigen. Bildungsgerechtigkeit ist ein wesentlicher Fokus in allen Programmen. Die Qualifizierung von Schulleitungen ist der Stiftung ein wichtiges Anliegen. Die aim bietet dazu zielgerichtete Angebote an.





*Das Science Center experimenta begeistert Groß und Klein*



## ERZIEHERAKADEMIE

Mit der Fachschule für Sozialpädagogik hat die Dieter Schwarz Stiftung zusammen mit ihren Bildungspartnern aim und Phorms Education im September 2019 ein neues Angebot für angehende Erzieherinnen und Erzieher entwickelt: Die Besonderheit der modernen und international ausgerichteten Erzieherakademie in Heilbronn ist die Fokussierung auf die praxisintegrierte Ausbildung (PIA). Die duale Ausbildungsform ermöglicht eine optimale Balance zwischen Theorie und Praxis: Während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit besuchen die Schülerinnen und Schüler zu 60 Prozent die Fachschule und arbeiten zu 40 Prozent bereits direkt in einer Kita-Einrichtung – so entfällt das sonst obligatorische Anerkennungsjahr. Im Jahr 2023 startete das zweite Ausbildungsangebot der Erzieherakademie: die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz.

Mit ihrer Arbeit leistet die Erzieherakademie einen wesentlichen Beitrag dem Fachkräftemangel im Kitabereich entgegenzuwirken.

## EXPERIMENTA – WISSEN SCHAFFT ERLEBEN

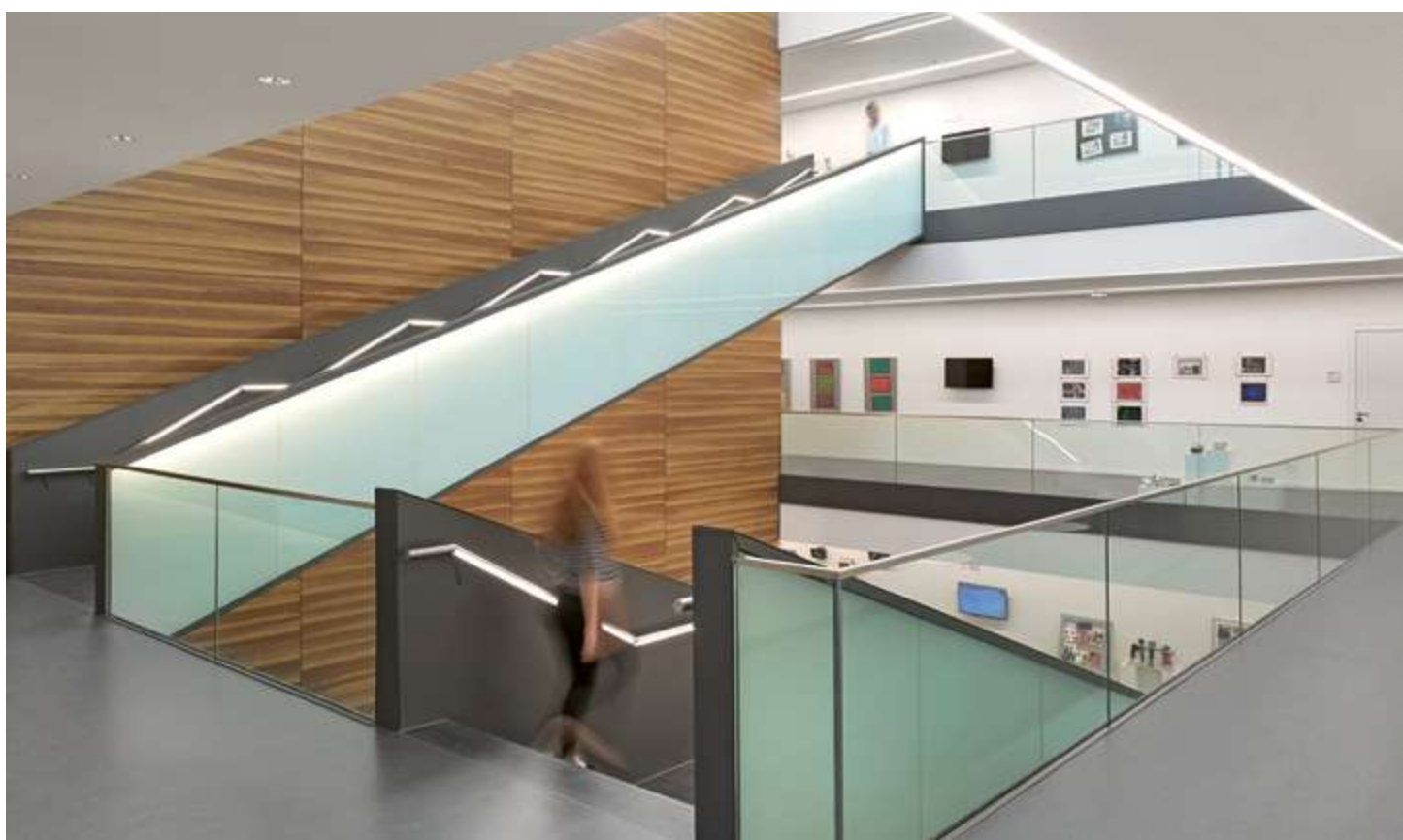
Auf der Heilbronner Kraneninsel wird die Welt der Wissenschaft für jede Altersgruppe und mit allen Sinnen erlebbar: Die experimenta ist das größte Science Center Deutschlands und begeistert mit ihrer faszinierenden Angebotsvielfalt. Die 2009 gegründete und 2019 umfangreich erweiterte und neu geschaffene Wissens- und Erlebniswelt zieht mit ihrer Strahlkraft Besucherinnen und Besucher von nah und fern nach Heilbronn.

Als außerschulischer Lernort und Forschungszentrum vermittelt das Science Center unter dem Motto „Wissen schafft Erleben“ auf spannende und unterhaltsame Weise eine Vielzahl naturwissenschaftlicher und technischer Themenfelder. Auf rund 25.000 Quadratmetern bietet die experimenta mehr als 270 interaktive Exponate, neun Labore, eine Sternwarte sowie den „Science Dome“ – eine einzigartige Kombination aus High-Tech-Theater und Planetarium mit drehbarem Zuschauerraum. Naturwissenschaften und Technik werden hier interaktiv vermittelt, was bei Kindern und Jugendlichen Interesse und Begeisterung weckt.

Genau das ist das Anliegen der Stiftung – mehr denn je ist die Zukunft unserer Gesellschaft von neuen Ideen und Erfindungen abhängig.

16

*Das pädagogische Konzept der Erzieherakademie ist ein Best-of vieler bestehender Konzepte*



## HAUS DER FAMILIE

Familien im Landkreis Heilbronn von Beginn an zu begleiten und dauerhaft zu unterstützen – das ist der Anspruch des Haus der Familie, das vor mehr als 80 Jahren in Heilbronn gegründet wurde. Aktuell bietet die Organisation über 700 Kurse, Seminare und Workshops rund um die Themen Familienstart, Begleitung im ersten Lebensjahr, Kinder, Jugendliche und Erziehung an. Mit dabei sind auch niederschwellige Angebote, um Bildungsgerechtigkeit und -teilhabe zu fördern. Ziel der Arbeit ist es, die Bedürfnisse der verschiedenen Entwicklungsphasen von Kindern zu erkennen und entsprechende Angebote für junge Familien, Kinder und Jugendliche zu schaffen. Die Dieter Schwarz Stiftung unterstützt das Haus der Familie bereits seit dem Jahr 2005 mit einzelnen Förderungen und seit März 2019 mit einer dauerhaften jährlichen Förderung.

## JOSEF-SCHWARZ-SCHULE

Die Josef-Schwarz-Schule (JSS) – benannt nach dem Vater von Dieter Schwarz – ist eine bilinguale, international orientierte Ganztagschule. Als gemeinnützige Ersatzschule in freier Trägerschaft ist sie seit 2015 staatlich anerkannt und wird von der Dieter Schwarz Stiftung unterstützt und gefördert. Träger der Josef-Schwarz-Schule ist die Bildungsorganisation Phorms Education mit Sitz in Berlin, die deutschlandweit bilinguale Privatschulen und Kindergärten betreibt. In der Schule wird selbstständiges Lernen ebenso unterstützt wie die Ideen und Entscheidungen der einzelnen Schülerinnen und Schüler. Neben der Sprachkompetenz werden beim bilingualen Lernen auch die kognitive Entwicklung und die Kreativität in allen Bereichen gefördert. Seit ihrer Gründung 2012 findet die Schule großen Zuspruch und wird daher kontinuierlich ausgebaut und erweitert. Um dem Wachstum und der hohen Nachfrage gerecht zu werden, entsteht aktuell ein zweiter Standort in Heilbronn. Zum Beginn des neuen Schuljahrs 2024/25 können die Schülerinnen und Schüler in ihren Neubau einziehen. Bis dahin wird auf dem Bildungscampus unterrichtet.

17



*Das Kindermagazin "echt jetzt?" ist ein hervorragendes Beispiel für stiftungsübergreifende Zusammenarbeit*

## MIT MINT-BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG ZUKUNFT GESTALTEN

Die gemeinnützige Stiftung „Kinder forschen“ engagiert sich bundesweit für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Ziel der Stiftung ist es, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Ein herausragendes Gemeinschaftsprojekt ist dabei das neue Kindermagazin "echt jetzt?" – eine Initiative zur MINT- und Leseförderung. Das Heft für Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse unterstützt Lehrkräfte dabei, mit den Kindern Lesen zu üben und im Unterricht mit ihnen zu forschen.



*Der Neubau der Josef-Schwarz-Schule in Heilbronn wird im Sommer 2024 eröffnet*

## **STARKE PARTNERSCHAFTEN & ENGAGEMENTS**

Neben diesen großen Förderengagements unterstützt die Dieter Schwarz Stiftung zahlreiche weitere Bildungsinitiativen. Dazu gehört beispielsweise der Schulpreis für das beste Medienprojekt, der in Kooperation mit der aim vergeben wird: Hier werden Schulen aller Schularten dazu aufgerufen, ihre Projektideen zur Vermittlung zukunftsfähiger Kompetenzen durch den Einsatz digitaler Medien im Unterricht einzureichen. Und auch im Bereich Schulleitungsqualifizierung arbeitet die Dieter Schwarz Stiftung eng mit der aim zusammen. Ebenfalls gefördert wird das Schülerforschungszentrum Südwürttemberg, eine Institution zur Förderung naturwissenschaftlich interessierter und begabter Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus kooperiert die Stiftung mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft, die bundesweit rund 4.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Bildungsbereich unterstützt.

Ein weiteres zukunftsrelevantes Anliegen der Stiftung ist die Unterstützung des „Forum Bildung Digitalisierung“: Ziel dieses Vereins ist es, gemeinsam mit Experten aus Bildungspraxis, -verwaltung, -politik und -forschung neue Konzepte zu entwickeln, um pädagogische Herausforderungen mit digitaler Hilfe besser zu meistern. Damit leistet der Verein einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Bildungssystems und fördert Teilhabe und Chancengerechtigkeit. Im Forum Bildung Digitalisierung haben sich mehrere große deutsche Stiftungen zusammengeschlossen, um allen maßgeblichen Akteuren aus Bildungspraxis, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft eine Plattform zum Austausch zu bieten. Die Dieter Schwarz Stiftung gehört dabei zu den Gründungsmitgliedern.

*„Es gibt nur eins, was auf  
Dauer teurer ist als Bildung:  
keine Bildung.“*

John F. Kennedy





*Die moderne Bibliothek bietet über 600 Lernplätze*

# BILDUNGSCAMPUS DER DIETER SCHWARZ STIFTUNG

*Nachhaltig, unerschöpflich, klimaneutral und unentbehrlich für jedes Lebensalter: Bildung ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit – und der wichtigste Rohstoff für unsere Zukunft. Der Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung bietet Raum für Wissenschaft und Bildung in jeder Lebensphase. Er zeigt beispielhaft, wie lebenslanges Lernen funktionieren kann und ist gleichzeitig ein Ort der generationsübergreifenden Zusammenarbeit.*

21



Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung





## EIN CAMPUS FÜR ALLE!

„Ein Campus für alle“ – so lautet das langfristige Ziel des Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung. Und schon heute vereint der Bildungscampus vielfältige Möglichkeiten des lebenslangen Lernens an einem Standort. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes entlang der gesamten Bildungsbiografie vernetzt und verzahnt der Campus dabei Institutionen unterschiedlicher Art und deckt die Studien- und Weiterbildungsangebote zahlreicher Zielgruppen ab.

Während die Schülerinnen und Schüler der Josef-Schwarz-Schule aus ihren Klassenzimmern in den Pausenhof strömen, geht es für die Studierenden der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heilbronn, der Hochschule Heilbronn und der Technischen Universität München (TUM) in die Hörsäle und Labore. Neben den berufs begleitenden Masterstudiengängen des Center for Advanced Studies der DHBW gehören auch ein Fraunhofer-Institut und ein Ferdinand-Steinbeis-Institut zum Bildungscampus – hier stehen unter anderem wissenschaftliche Fragestellungen im Praxiskontext im Fokus. Ergänzt wird das Angebot durch die Programmierschule 42 Heilbronn – einer Ausbildungsschmiede für junge Coderinnen und Coder, die innovative Lernansätze wie das „Peer-Learning“ ganz ohne Bücher und Lehrende verfolgt. Ein Crashkurs in Sachen selbständiges und kooperatives Lernen.

Ebenso wichtig im Spektrum der Bildungsangebote: Die didaktische Weiterbildung für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal von Kindertagesstätten und Schulen – ein Schwerpunktangebot der Akademie für Innovative Bildung und Management.

Wer ein gutes Konzept für eine Unternehmensgründung hat, ist bei den Campus Founders richtig: Hier trifft man Menschen, die einen tatkräftig dabei unterstützen, Talent und Ideen in ein erfolgreiches Startup zu überführen. Ein Angebot, das sich beileibe nicht nur an junge Talente richtet, denn in der Gründer-Community gibt es keine Altersgrenzen. Ein Ansatz, der den Gedanken des lebenslangen Lernens für den gesamten Bildungscampus beispielhaft widerspiegelt.

Die Dieter Schwarz Stiftung unterstützt all diese Institutionen durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten und deren Erstausrüstung sowie durch den Aufbau und Betrieb der dortigen Infrastruktur – und schafft so einen lebendigen und vielfältigen Lern- und Lebensort für alle Generationen.

## ALLEINE STARK, GEMEINSAM UNSCHLAGBAR.

Im Zusammenspiel der Institutionen wird so mitten in Heilbronn eine einmalige Bildungs- und Forschungslandschaft geschaffen, die Digitalisierung, Technik, Bildung, Wirtschaft und Management miteinander verbindet. Ergänzt wird das Angebot auf dem Campus durch eine vielfältige Infrastruktur, offene Begegnungsstätten und großzügige Veranstaltungsbereiche, wie der Aula, die Platz für über 500 Gäste bietet. So gehören auch eine zentral gelegene Mensa und natürlich eine Bibliothek zum Campusleben. Das Bibliothekskonzept der LIV vernetzt hierbei verschiedene Hochschulen unter einem Dach und ist durch diese Kooperation bundesweit einzigartig.

## MITTENDRIN STATT NUR DABEI: HEILBRONN AUF DEM WEG ZUR WISSENSSTADT

Seit Anfang 2020 trägt die Stadt Heilbronn den Titel Universitätsstadt. Eine Auszeichnung, an der das Engagement der Stiftung einen wesentlichen Anteil hat. Denn mit seinen über 120.000 qm Nutzfläche prägt der Bildungscampus das Bild der Stadt nicht nur räumlich, sondern auch gesellschaftlich. Schon heute gehören die über 7.500 meist jungen Menschen, die sich hier ihrem Studium, ihrer Ausbildung oder der Wissenschaft widmen, wie selbstverständlich zum Stadtbild – und in einigen Jahren werden es über 10.000 sein. Sie lernen und forschen nicht nur im Herzen von Heilbronn, sondern füllen die Stadt auch mit Leben, Kreativität und neuen Ideen. Der Bildungscampus bietet ihnen und der Stadt einen einzigartigen Raum für Wissen, Bildung Kultur, Austausch und Gründergeist – und macht Heilbronn damit ein Stück bunter, vielfältiger und zukunftsgerichteter.

22



*Bibliothek LIV – Lernen. Informieren. Vernetzen.*



# IM SINNE VON WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT

*Im Förderbereich Wissenschaft engagiert sich die Dieter Schwarz Stiftung insbesondere in der Förderung von Hochschulen, in der Forschung und im Unternehmertum. Jährlich werden über 100 Wissenschaftsprojekte von der Stiftung unterstützt – mit dem Ziel, dem wachsenden Fachkräftemangel im Zuge der digitalen Transformation entgegenzuwirken und die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft in der Region Heilbronn-Franken zu stärken. So soll die Attraktivität der Region insbesondere für junge Menschen gesteigert und ihre Bedeutung als international bedeutender Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort ausgebaut werden.*

23





*Die 42 Heilbronn erweckt die ehemalige Weipertfabrik zu neuem Leben*

## INTERNATIONAL VERNETZT

Neben ihren zahlreichen Projekten in der Region Heilbronn-Franken fördert die Dieter Schwarz Stiftung auch zukunftsweisende Forschung an internationalen Top-Universitäten: Mit dem „Artificial Intelligence (AI) Research Hub“, das am Bildungscampus in Heilbronn durch die Technische Universität München verankert ist, unterstützt die Stiftung den Aufbau eines weltweiten KI-Forschungsnetzwerks, dem weitere renommierte internationale Hochschulen wie die University of Oxford, die Hebrew University of Jerusalem, die Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich, die Stanford University sowie die HEC Paris angehören. Weitere Kooperationen, zum Beispiel mit der Nanyang Technological University Singapore, sind in Planung. Ziel des AI Research Hub ist es, die Forscherinnen und Forscher der weltbesten Institutionen zu vernetzen, um gemeinsame Projekte, auch zum Wohle der Region Heilbronn-Franken, zu initiieren und voranzubringen.

## 42 HEILBRONN

42 Heilbronn ist eine private, kostenlose Programmierschule und steht für Coding-Exzellenz auf Hochschulniveau. Das innovative und erfolgreiche Konzept der IT-Schule wurde 2013 in Frankreich entwickelt und von dort in alle Welt exportiert – der Bildungscampus Heilbronn ist dabei der erste Standort in Deutschland! Anders als an klassischen Hochschulen setzt das Ausbildungskonzept auf projektbasiertes Peer Learning – ganz ohne Bücher, Klassen und Lehrende. Die Studierenden lernen und arbeiten innerhalb einer gamifizierten Projektumgebung eigenständig und kollaborativ direkt auf dem Campus. Das praxisnahe Angebot der 42 Heilbronn steht dabei grundsätzlich allen offen – unabhängig von ihrem Bildungsgrad, sozioökonomischem Hintergrund oder Zeugnissen. Die Bewerbenden müssen lediglich mindestens 18 Jahre alt sein und sich über ein mehrstufiges, praxisorientiertes Zulassungssystem qualifizieren. Die finanziellen Mittel für den Aufbau und den Betrieb der 42 Heilbronn werden durch die Dieter Schwarz Stiftung zur Verfügung gestellt.



*Der innovative Neubau der Campus Founders wird zum Gesicht der Heilbronner Gründerszene*

## **CAMPUS FOUNDERS**

Mit der Förderung der Campus Founders gGmbH investiert die Stiftung in die Startup-Szene und Gründerkultur der Region Heilbronn-Franken und darüber hinaus. Ziel der Initiative ist die Steigerung der Wirtschafts- und Innovationskraft unserer Region, indem kreative Talente, zukunftsweisende Konzepte und Geschäftsideen systematisch und gezielt gefördert werden. Schwerpunktmäßig verfolgt das Entrepreneurship- und Innovationszentrum am Bildungscampus in Heilbronn dabei das Ziel, Studierende und Interessierte für unternehmerisches Denken zu begeistern und die Lust auf eigene Existenzgründungen zu wecken – mit hochschulübergreifenden Lehrveranstaltungen und Fortbildungen, mit Coaching-Angeboten und mit der Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Erprobung der Geschäftsideen.

Darüber hinaus haben die Campus Founders die international renommierte Gründerkonferenz Slush'D 2022 erfolgreich nach Heilbronn und damit zum ersten Mal überhaupt nach Deutschland geholt – und seitdem wiederholt mit großem Erfolg veranstaltet.



## INNOVATION PARK ARTIFICIAL INTELLIGENCE (IPAI)

Mit dem Innovation Park Artificial Intelligence – kurz Ipai – wird Heilbronn schon bald um ein hochkarätiges Zentrum für Künstliche Intelligenz erweitert. Realisiert mit einer Anschubfinanzierung des Landes Baden-Württemberg, soll hier die gesamte Wertschöpfungskette im Bereich KI abgebildet werden – von der Qualifizierung von Fachkräften über die praxisnahe Forschung bis hin zur Entwicklung, Anwendung und Kommerzialisierung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem ethischen und verantwortungsvollen Umgang mit Künstlicher Intelligenz liegen.

In einem europaweit einmaligen, innovationsfördernden Ökosystem werden unterschiedlichste Unternehmen, Startups, Forschung und Wissenschaft sowie Akteure aus dem öffentlichen Sektor zusammenkommen. Die Aktivitätsschwerpunkte entfalten sich entlang der Cluster Produktion & Logistik, Handel & Distribution, öffentliche Dienstleistungen und Daseinsvorsorge sowie Life Sciences. Basierend auf den Ipai-Fundamenten Nachhaltigkeit, digitale Verantwortung und europäische Souveränität werden Forschung, KI-Entwicklung und unternehmerische Anwendungsfälle in engem Austausch mit etablierten Partnern und Netzwerken zusammengeführt.

Ein erster Baustein des Ipai entsteht derzeit im Zukunftspark Wohlgelegen. Der erste Abschnitt ist bereits seit September 2022 in Betrieb, der zweite Abschnitt wird Anfang 2024 fertiggestellt. Im Norden von Heilbronn (Gewerbegebiet Steinäcker, Stadtteil Neckargartach) wird darüber hinaus innerhalb der nächsten Jahre ein internationaler KI-Campus realisiert. Der Baustart für das rund 23 Hektar große Areal ist für 2024 vorgesehen, erste Gebäude sollen ab 2026 bezugsfertig sein.

## ZUKUNFTSWEISENDE FÖRDERPROJEKTE

Neben der gezielten Unterstützung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen engagiert sich die Stiftung in einer Vielzahl weiterer Vorhaben von hoher gesellschaftlicher und technologischer Relevanz: Hierzu zählen etwa Forschungsprojekte zur personalisierten Medizin und Ernährung, Digitalisierung der öffentlichen Hand, Quantencomputing, Cyber Security, Wasserstofftechnologie, Smart City, autonomes Fahren und Leadership. Eine breite Palette an Initiativen, die die Vielfalt und Reichweite unseres Engagements für zukunftsweisende Innovationen und gesellschaftlichen Fortschritt eindrucksvoll illustriert.

*Ipai – The Global Home of Human AI*









**IMPRESSUM****HERAUSGEBER:**

Dieter Schwarz Stiftung Heilbronn gGmbH  
Bildungscampus 9, 74076 Heilbronn

Telefon: +49 (0) 71 32 30 - 7024

E-Mail: [info@dieter-schwarz-stiftung.de](mailto:info@dieter-schwarz-stiftung.de)

[www.dieter-schwarz-stiftung.de](http://www.dieter-schwarz-stiftung.de)

**V. I. S. D. P.:**

Julia Väh, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**KONZEPT:**

Michael Ohnewald

**TEXTE:**

Ines Kliemke, Julia Väh,  
Michael Ohnewald, Tilman Weigele

**GESTALTUNGSKONZEPT:**

Jung:Kommunikation GmbH

**DRUCK:**

Druckhaus Stil + Find, Felix-Wankel-Straße 2,  
71397 Leutenbach-Nellmersbach

**BILDNACHWEISE:**

S. 3: Fotoatelier M;

S. 4 | 7 | 8 | 9 | 13 | 15 | 21 | 27: Roland Halbe;

S. 8 | 14: experimenta; S. 10: 42 Heilbronn;

S. 11 | 25: Ipa; S. 16: Stiftung „Kinder forschen“;

S. 17: moka-studio 2021; S. 20: Dietrich Film;

S. 23: Dieter Schwarz Stiftung;

S. 24: Campus Founders

3. Auflage 2024





BILDUNG FÖRDERN  
WISSEN TEILEN  
ZUKUNFT WAGEN